



# Sammlung Theaterzettel

**Margarethe**

**Gounod, Charles**

**1883-10-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Mannheim.

12.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 21. October 1883.

12. Vorstellung

Abonnement B.

# Margarethe.

41901.60

Große Oper in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.

Doctor Faust	.	.	.	.	.	.	.	Herr Gum.
Mephistopheles	.	.	.	.	.	.	.	Herr Mühlhinger.
Margarethe	.	.	.	.	.	.	.	Fräul. Meyer.
Balentin, ihr Bruder, Soldat	.	.	.	.	.	.	.	Herr Pfank.
Martha Schwerlein, Margarethen's Nachbarin	.	.	.	.	.	.	.	Frau Seubert.
Siebel,	} Studenten	.	.	.	.	.	.	Fräul. Traut.
Brander,		.	.	.	.	.	.	Herr Starke I.
Erster	} Bürger	.	.	.	.	.	.	Herr Peters.
Zweiter		.	.	.	.	.	.	Herr Grahl.
Dritter		.	.	.	.	.	.	Herr Starke II.
Ein Geist	.	.	.	.	.	.	.	Herr Ditt.

Bürger, Frauen, Mädchen, Kinder, Studenten, Krämer, Musikanten, Volk, Geister-Erscheinungen, Engel.

Im 2. Act: **Walzer**, arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und dem Balletpersonal.

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Anfang 6 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Kasseneröffnung 5 Uhr.

Unpäßlich: Fräul. Wagner. — Herr Götjes.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

### Mittel-Preise.

Speerränge in der Reserveloge 1. Ranges 1. Reihe	Mark 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des zweiten Ranges	Mark 1.70 per Platz
Speerränge in der Reserveloge 1. Ranges 2., 3., 4. Reihe	" 4.50 "	Reserveloge des dritten Ranges	" 1.20 "
Speerränge in der Reserveloge 1. Ranges 5. u. 6. Reihe	" 4.— "	Gallerieloge	" —.90 "
Speerränge im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	" 3.— "	Gallerie	" —.50 "
Stehplätze im Parquet	" 2.40 "		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg die Herren Edenthal & Co., westliche Hauptstraße No. 96.

Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

### Beste Eisenbahnzüge in der Richtung von Ludwigshafen und Mannheim

nach Speier, Neustadt 10 Uhr — M.	nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15 M.	nach Heidelberg M. N. B., Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 08 M.
" Worms 10 " 50 "	" Karlsruhe, Stuttgart 2 " 25 "	" Schwetzingen üb. Friedrichsfeld . . . . .)
" Neustadt, Landau 11 " 28 "		

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 45 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, spätestens jedoch um 10 Uhr 45 Min. abgeben lassen.

Das Theater besuchende Publikum wird außerdem darauf aufmerksam gemacht, daß die am Badischen Schalter in Heidelberg gelösten Retourbillette nach Mannheim auch zur Rückfahrt mit dem um 10 Uhr 8 Min. in Mannheim abgehenden Rhein-Neckarbahn-Zug Gültigkeit haben; es findet jedoch in Friedrichsfeld ein Wagenwechsel statt.